



15.04.2020

„Wir sind weiter für die Familien in Leipzig da!“

Das Online- und Telefonangebot des Mütterzentrum e.V. Leipzig während der Corona-Krise

Um trotz der vorübergehenden Schließung seiner Familienzentren und Kitas im Zuge der Corona-Krise mit seinen BesucherInnen in Kontakt zu bleiben, setzt der Mütterzentrum e.V. Leipzig auf digitale Lösungen und stellt ein wachsendes Online- und Telefonangebot auf die Beine.

„Natürlich sind wir trotz Kontaktsperre weiterhin für die Familien da!“ versichert Raymonde Will, die Geschäftsführerin des Vereins. „Es ist mir eine große Freude zu sehen, wie erfinderisch unsere Teams bei der Entwicklung digitaler Unterstützungsangeboten für die Leipziger Familien sind.“

Die Liste der Angebote wurde in den vergangenen Wochen stetig erweitert: Mittlerweile bietet jedes der vier Familienzentren von Montag bis Donnerstag telefonische Sprechzeiten an und auch die interkulturelle Familienbildung wird am Telefon oder online weitergeführt. Z.B. findet das Deutsch-Konversations-Café für arabisch sprechende Frauen nun jeden Dienstag und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr im Video-Chat statt. Interessenten können per E-Mail an stephanie.schmutzer@muetterzentrum-leipzig.de den Zugangslink anfordern.

Auf den Facebook-Seiten der Familienzentren herrscht jetzt erhöhter Betrieb: Hier versorgt der Verein seine Fans fast täglich mit ermutigenden Worten und aktuellen Informationen, Tipps und Tricks zur abwechslungsreichen Alltagsgestaltung zu Hause.

Eine wachsende Anzahl an Treff- und Kursleitern, die sonst die Räumlichkeiten der Familienzentren nutzen, stellen ihre Angebote nun als Livestream bereit. Der Frauenkraftkreis, die English-Playgroup, Yoga mit Angela Bernhard, Babymassage mit Elisa Karpe und Pilates mit Juliane Maresch haben bereits erfolgreich online stattgefunden.

Doch auch an „Offline-Ideen“ mangelt es im Verein nicht: Die Oster-Kreativ-Wundertüten voller Anregungen zum Basteln, Spielen und Backen, die das Familienzentrum Paunsdorf für seine NutzerInnen vor den Feiertagen zum Mitnehmen an den Zaun hängte, waren innerhalb kürzester Zeit vergriffen. „Ein schönes Gefühl, dass die Verbindung zu den Familien trotz der Kontaktsperre nicht abbricht.“, freut sich Sandra Bader, die Leiterin des Familienzentrums. „Wir überlegen bereits, womit wir unseren BesucherInnen in dieser herausfordernden Zeit als nächstes eine kleine Freude machen können.“

Weitere Informationen zu den Angeboten des Mütterzentrum e.V. Leipzig während der Corona-Krise können unter www.muetterzentrum-leipzig.de abgerufen werden.

332 Wörter, 2537 Zeichen (mit Leerzeichen)

Weitere Informationen und Kontakt über: Laura Will // Öffentlichkeitsarbeit
0341-47839343 | laura.will@muetterzentrum-leipzig.de
Mütterzentrum e.V. Leipzig, Walter-Heinze-Str. 22/ HH, 04229 Leipzig

Der Mütterzentrum e.V. Leipzig setzt sich seit 1990 für Familien in Leipzig ein. Er betreibt vier Familienzentren in Grünau, Paunsdorf, Plagwitz und Thekla sowie zwei Kindergärten und eine Tagespflegevermittlung. In den Familiencafés/ offenen Treffs der Familienzentren können Mütter und Väter mit ihren Kindern Kontakte zu anderen Familien knüpfen, sich austauschen und den Alltag miteinander erleben. Thematische Veranstaltungen, Kurse und Beratungen rund um die Themen Schwangerschaft, Geburt, Elternzeit, beruflichen Wiedereinstieg, Erziehung, Gesundheit und Partnerschaft ergänzen das Angebot.